

Verein Zukunft Elbinsel Wilhelmsburg – Jeden Monat neu:

PEGELSTAND ELBINSEL



Der Container hat Hamburg fest im Griff.

Jeder Container soll Hamburg neue Jobs und Wohlstand bringen. Jeder Container, der in den konkurrierenden Tiefwasserhäfen Bremerhaven und demnächst auch Wilhelmshaven entladen wird, geht Hamburg verloren.

Ein gnadenloser Konkurrenzkampf ist entbrannt. Damit sich die Zahl der jährlichen Container in Hamburg bis 2015 auf 18 Millionen verdoppeln kann, soll erneut die Elbe ausgebaggert, ein riesiges Terminal in Steinwerder (gleich neben den Wohngebieten im Wilhelmsburger Westen) und eine zusätzliche Autobahn (sog. Hafenuerspanne) gebaut werden.

Die internationale Umweltschutzorganisation WWF hat kürzlich in einer ökonomischen Studie untersucht, was es kostet, parallel drei Tiefwasserhäfen auszubauen. Fazit: „Bund und Länder verteilen die Subventionen mit der Gieskanne. Leidtragende der unsinnigen Hafenkonkurrenz sind die Steuerzahler und die Natur“. Die Erweiterung der Umschlagskapazität der deutschen Seehäfen wird „vom Staat mit 772 Euro pro Standardcontainer-Einheit subventioniert.“ „Davon profitierten in erster Linie Reedereien und Spediteure.“ Durch die Verbilligung der Transportkosten wird die Verlagerung „deutscher Produktionsstätten in Billiglohnländer unterstützt.“

Dem verwunderten Hamburger stellen sich da einige Fragen:

- Geht dem überhitzten Containerboom nicht bald die Luft aus?
- Wie steht es um den angeblichen „Jobmotor Hafen“?
- Wie könnte ein nationales (besser noch europäisches) Kooperationsmodell der Nordseehäfen aussehen?

Beatrice Claus vom Int. WWF Zentrum für Meeresschutz stellt die Studie vor. Bert Mester bewertet die Vorgänge aus Sicht der Bremer Hafenwirtschaft.

Die Links zur WWF-Studie (und der Hafenstudie des BUND) finden Sie unter: www.insel-im-fluss.de/Pegelstand/pegelstand.htm

DO 19. Juli - 19 Uhr Bürgerhaus Wilhelmsburg

HAMBURGS ROLLE IM HÄFEN-KONZERT **Warum gibt es kein Norddeutsches Hafenkonzept?**

mit **BEATRICE CLAUS**, die eine aktuelle WWF-Studie vorstellt –
und **BERNT MESTER** von der Bremer Lagerhaus Gesellschaft

Mehr Infos zum Thema und zur Reihe Pegelstand: www.insel-im-fluss.de